

Gedanken zur EU-Wahl und zu den Radwegen (aus: Worüber ich mich heute freuen kann...)

Beitrag von „Maylin85“ vom 9. Juni 2024 22:34

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

eher in Gegenteil. Die sind die einzigen, die aktuell langfristig und vernünftig denken und dafür abgestraft werden. Weil der Durchschnittswähler halt nicht langfristig denkt.

Da stimme ich ganz objektiv draufschauend zu und der üble Gegenwind, der ihnen entgegen schlägt, tut ihrer Politik eigentlich Unrecht.

Allerdings wähle ich sie auch nicht, weil mir das alles mittelfristig zu teuer und unbequem ist und weil ich zu alt bin, um noch zwingend langfristig denken zu müssen. Dass sie aber bei den jungen Wählern oder auch Leuten mit Interesse an der Zukunft von Kindern und Enkelkindern so crashen, verwundert mich doch.